

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE  
Petrusgemeinde Blasheim / Dreieinigkeitsgemeinde Rabber  
**Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres**  
15. November 2020



„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“  
2. Korinther 5, 10a



Philippe Henri Lemaire „Jüngstes Gericht“ (1833). Magdalenenkirche Paris  
Foto: Marie-Lan Nguyen auf wikimedia

### ERÖFFNUNG

#### Lied zum Eingang

1 Liebster Jesu, wir sind hier, dich und dein Wort anzuhören; lenke Sinnen und Begier auf die süßen Himmelslehren, dass die Herzen von der Erden ganz zu dir gezogen werden.

**2 Unser Wissen und Verstand ist mit Finsternis verhüllet, wo nicht  
deines Geistes Hand uns mit hellem Licht erfüllet; Gutes denken, tun  
und dichten musst du selbst in uns verrichten.**

3 O du Glanz der Herrlichkeit, Licht vom Licht, aus Gott geboren: mach uns allesamt bereit, öffne Herzen, Mund und Ohren; unser Bitten, Flehn und Singen lass, Herr Jesu, wohl gelingen.

## Begrüßung und Rüstgebet

Pastor: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

Gemeinde: **der Himmel und Erde gemacht hat.**

Pastor: ... Gott sei mir Sünder gnädig.

Gemeinde: **Der allmächtige Gott erbarme sich unser, er vergebe uns unsere Sünde und führe uns zum ewigen Leben. Amen.**

## ANRUFUNG

### Psalmgebet

Der HERR wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit \*  
und die Völker mit / seiner Wahrheit. Ps.96,13

**HERR, vernimm mein Flehen um deiner Treue willen, \*  
erhöre mich um deiner Gerechtigkeit willen,**

und geh nicht ins Gericht mit deinem Knechte; \*  
denn kein Lebendiger ist gerecht vor dir.

**Ich breite zu dir meine Hände aus, \***

**meine Seele dürstet nach dir wie ein dürres Land.**

Lass mich am Morgen hören deine Gnade; \*  
denn / auf dich hoffe ich.

**Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen; \***

**dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn.** Ps.143,1-2.6.8.10

Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist,

**wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.**

### Kyrie

**Ewiger Gott, dein sind Gerechtigkeit und Gericht, und dein sind Gnade  
und Barmherzigkeit; Herrscher du und Richter, wir beten dich an:**

Kyrie eleison

**Jesus Christus, du kommst wieder zum Gericht, du bist unser Richter  
und Retter; Heiland und Erlöser, wir beten dich an:**

Kyrie eleison

**Heiliger Geist, Quelle des neuen Lebens, du erfüllst uns mit Hoffnung  
und Vertrauen; Beistand du und Tröster, wir beten dich an:**

Kyrie eleison

## Gloria

**1 Gott in der Höh sei Preis und Ehr, den Mensch Fried auf Erden. Allmächt'ger Vater, höchster Herr, du sollst verherrlicht werden. Herr Jesus Christus, Gottes Sohn, wir rühmen deinen Namen; du wohnst mit Gott dem Heiligen Geist im Licht des Vaters. Amen.**

## Gruß

Pastor: Der Herr sei mit euch,  
Gemeinde: **und mit deinem Geist.**

## Gebet

### VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS

## Evangelium

Pastor: Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus  
Alle: **Ehre sei dir, Herre**  
Pastor: Evangelium unseres Herrn Jesus Christus  
Alle: **Lob sei dir, o Christe**

## Apostolisches Glaubensbekenntnis

### Lied

**1 Es ist gewisslich an der Zeit, dass Gottes Sohn wird kommen in seiner großen Herrlichkeit, zu richten Böse und Fromme. Da wird das Lachen werden teu'r, wenn alles wird vergehn im Feu'r, wie Petrus davon schreibet.**

**5 O Jesu, hilf zur selben Zeit von wegen deiner Wunden, dass ich im Buch der Seligkeit werd angezeichnet funden. Daran ich denn auch zweifle nicht, denn du hast ja den Feind gericht' und meine Schuld bezahlet.**

**6 Derhalben mein Fürsprecher sei, wenn du nun wirst erscheinen, und lies mich aus dem Buche frei, darinnen stehn die Deinen, auf dass ich samt den Brüdern mein mit dir geh in den Himmel ein, den du uns hast erworben.**

## Predigt

### Lied

**1 Ein wahrer Glaube Gotts Zorn stillt, daraus ein schönes Brunnlein quillt, die brüderliche Lieb genannt, daran ein Christ recht wird erkannt.**

**4 Ein Christ seinem Nächsten hilft aus Not, tut solchs zu Ehren seinem Gott. Was seine rechte Hand reicht dar, des wird die linke nicht gewahr.**

8 O Herr Christ, deck zu unsre Sünd und solche Lieb in uns anzünd, dass wir mit Lust dem Nächsten tun, wie du uns tust, o Gottes Sohn.

**(Abkündigungen)**

**Fürbitten**

## SENDUNG UND SEGEN

**Entlassung und Segen**

**Musik**

**Schlusslied draußen**

1 Es kennt der Herr die Seinen und hat sie stets gekannt, die Großen und die Kleinen in jedem Volk und Land; er lässt sie nicht verderben, er führt sie aus und ein; im Leben und im Sterben sind sie und bleiben sein.

2 Er kennt seine Scharen am Glauben, der nicht schaut und doch dem Unsichtbaren, als säh er ihn, vertraut; der aus dem Wort gezeuget und durch das Wort sich nährt und vor dem Wort sich beuget und mit dem Wort sich wehrt.

3 Er kennt sie als die Seinen an ihrer Hoffnung Mut, die fröhlich auf dem einen, dass er der Herr ist, ruht; in seiner Wahrheit Glanze sich sonnet treu und kühn die wunderbare Pflanze, die immerdar ist grün.

4 Er kennt sie an der Liebe, die seiner Liebe Frucht, und die mit lauterm Triebe ihm zu gefallen sucht; die andern so begegnet, wie er das Herz bewegt; die segnet, wie er segnet, und trägt, wie er sie trägt.

5 So hilf uns, Herr, zum Glauben und halt uns fest dabei; lass nichts die Hoffnung rauben; die Liebe herzlich sei! Und wird der Tag erscheinen, da dich die Welt wird sehn, so lass uns als die Deinen zu deiner Rechten stehn.